



Francesca Tandoi

Snow Jazz Gastein 2026

La Dolce Vita im Schnee

Jazz im Winter ist kein Widerspruch, sondern in Gastein seit Jahren ein Versprechen. **Snow Jazz Gastein** macht auch 2026 genau das, was es am besten kann: Musik dorthin bringen, wo man sie nicht erwartet, und ihr dort Zeit lassen. Vom **11. bis 15. März 2026** verbindet sich im Gasteinertal alpines Umfeld mit einem Programm, das bewusst auf Atmosphäre, Klangfarben und Nähe setzt. Das diesjährige Motto „La Dolce Vita“ ist dabei weniger Etikett als Haltung – italienische Gelassenheit, Sinn für Melodie, Wärme im Ton.

Gleich zu Beginn wird dort das Baritonsaxophon ins Rampenlicht

gerückt: **Barionda „baritonsaxissimo“** (11.3., Bad Hofgastein, Sägewerk) spielt mit Gewicht, Groove und feiner Ironie – ein Projekt, das zeigt, wie viel Beweglichkeit in tiefen Registern stecken kann. Am nächsten Abend (12.3., Bad Hofgastein, Sägewerk) übernimmt das **Francesca Tandoi Trio**. Die italienische **Pianistin** verbindet in ihrem „Swing Explosion“-Programm federnde Leichtigkeit mit rhythmischer Präzision und klarer Form. Das ist keine Retro-Geste, sondern lebendige Jazztradition: elegant, direkt und mit jener Offenheit gespielt, die klassische Modelle nicht museal wirken lässt. Musik, die sofort trägt, ohne banal zu werden. Der Freitag spannt den Bogen weiter und öffnet den Raum: Ein **Jazz Walk** führt am Nachmittag Richtung **Hotel BLÜ**, bevor am Abend im Sägewerk zwei Musiker zusammentreffen, die Reduktion zur Kunstform erhoben haben. **Enrico Pieranunzi** und **Thomas Fønnesbæk** (13.3.) begegnen einander auf Augenhöhe, Piano und Bass genügen für ein dichtes, kammermusikalisches Gespräch voller Zwischentöne, Spannung und stiller Intensität. Am Samstag (14.3., Bad Hofgastein, Sägewerk) rückt das **Rosario Bonaccorso Quartet** ins Zentrum. „Senza far Rumore“ ist Programm: keine Effekte, kein Druck, sondern ein Ensemble, das auf kollektives Atmen, feine Dynamik und lyrische Bögen setzt – Musik, die sich nicht aufdrängt, aber lange bleibt. Der Sonntag gehört traditionell der leisen Zuspitzung – als **Matinee** im **Hotel Miramonte Bad Gastein**. **Biondini & Chiavoni** lassen mit „Malastrana“ (15.3.) Akkordeon und Gitarre frei atmen, mediterrane Linien treffen auf offene Formen. Ein konzentrierter Ausklang: Musik mit Weitblick, Nachhall und genau jener Ruhe, die man braucht, um ein Festival wirklich abzuschließen.

Dazu kommen wie immer spontane Jazzmomente in Hotels und auf Hütten: kurze Sets, unerwartete Begegnungen, Musik mitten im Winterbetrieb. Genau dort, wo Snow Jazz Gastein am stärksten ist – nicht als Pflichttermin, sondern als Einladung. **hörb**

NÄHERE INFOS

▷ www.gastein.com/snow-jazz

SARG FABRIK www.sargfabrik.at

02-03/2026

10.02. NOAH DERKSEN
13.02. MIKK (A) FEAT. RAMASURI & SLAVINSKI
19.02. LUCID DUO
24.02. MANJANA
05.03. FLO
13.03. SÖNDÖRGÓ XXX
17.03. YEGOR ZABELOV
19.03. DUSHA CONNECTION
24.03. NUGGET (A) FEAT. ERNST MOLDEN
26.03. GESANGSKAPELLE HERMANN

RAUM FÜR KULTUR

FOTO: HÖPFL